



Wiebke Lorenz – Voll im falschen Film

Preisträger
Deutscher
Verlagspreis 21

Preisträger
Deutscher
Verlagspreis 23

Neuerscheinungen
bis September 2026



NEUHEIT
erscheint am
07.09.2026



© privat
Christiane Marx

»Nach kurzer Benommenheit stellte ich nun fest, dass ich in meinen Laufklamotten auf einem zerschlissenen bunten Sofa inmitten eines mit Eichenholz vertäfelten Raumes lag, der mich erschreckend an den hauseigenen Partykeller meiner Eltern erinnerte.«

Nora Stern ist Schauspielerin, Mutter und Alkoholikerin, seit drei Jahren aber abstinent. Ihr Leben verläuft in geordneten Bahnen, bis sie während einer Joggingrunde niedergeschlagen wird und in einem Partykeller aufwacht. Auf dem Tresen steht ein gut sortiertes Buffet, doch zu trinken gibt es nur Alkohol.

Es kommt, wie es kommen muss: Nora wird rückfällig. Vier Tage später ist sie plötzlich wieder frei, ohne ihrem Entführer begegnet zu sein, und hängt erneut an der Flasche. Als sie an einer Tankstelle für Nachschub sorgen will, wird sie von einem Paparazzo abgelichtet – ausgerechnet kurz vor Beginn ihrer neuen Dreharbeiten. Das kann kein Zufall sein. Aber wer steckt dahinter?

Mit Freunden, Pappkärtchen und einer Pinwand nimmt sie die Ermittlungen auf, während sie gleichzeitig versucht, wieder nüchtern zu werden.

**Christiane Marx liest
Wiebke Lorenz – Voll im falschen Film
Ein nüchterner Roman**

Ungekürzte Lesung der Buchvorlage Pendragon Verlag,
Bielefeld

**1-2 mp3-CDs in Digifile/Kartonverpackung,
ca. 500 Minuten
ISBN 978-3-949840-59-3**

Empf. VK 22,00 EUR (D)

Barbara Stoll liest

deDiwan
HÖRBUCHVERLAG

NEUHEIT

erscheint am
21.07.2026

Yael Inokai

DIE AUSTER



© Robert Thiel



Barbara Stoll

»Man hatte sie an den Küchentisch gesetzt. Ein Sanitäter war gekommen, wollte ihr etwas von Schock einreden. Sie hatte ihn und sein lächerliches Blutdruckmessgerät gleich wieder verschreckt. Andere Menschen tauchten auf, fragten sie, wie es ihr ging, und stellten ein Glas Wasser vor ihr ab. Drei volle Gläser standen schon auf dem Tisch. Leonora Bloch hatte noch keinen Schluck getrunken.«

Der Geschäftsführer eines legendären Kaufhauses wird ermordet aufgefunden. Doch bis die Polizei am Tatort eintrifft, hat Leonora Bloch alle Spuren beseitigt, so diskret und gründlich, wie sie schon seit 45 Jahren als Reinigungskraft bei Dr. Bronstett jeder Form von Unordnung begegnet. Als die Ermittlungen in die Austernbar in der fünften Etage führen, ist man schon mittendrin im Mikrokosmos dieses Kaufhauses, das von der paradoxen Sehnsucht nach vergangener Pracht und erschwinglichem Luxus lebt. Und niemand scheint sich in dieser Welt, wo Glanz und Elend, Armut und Reichtum so entwaffnend aufeinandertreffen, besser auszukennen als die 74-jährige Leonora. Doch kennt sie wirklich alle Geheimnisse und welche hütet sie selbst?

Die gefeierte Stilistin Yael Inokai inszeniert eine Kriminalgeschichte, die ein feingefügtes Netz menschlicher Schicksale birgt.

**Barbara Stoll liest
Yael Inokai – Die Auster**

Ungekürzte Lesung der Buchvorlage Hanser Berlin

**1 mp3-CD in Digifile/Kartonverpackung,
ca. 270 Minuten**

ISBN 978-3-949840-58-6

Empf. VK 23,00 EUR (D)

ANNE-DORE KROHN
 SPRICHT MIT ULRIKE DRAESNER /
 JOHN VON DÜFFEL

LIVE-MITSCHNITT

BRUNNEN

kästner

EMIL UND DIE DETEKTIVE
 & PÜNKCHEN UND ANTON

PROLOG/EPILOG
 TIMO BRUNKE

DER DIWAN IN KOOPERATION MIT LITERATURPÄDAGOGISCHES ZENTRUM DES LITERATURHAUSES STUTTGART

Die Geschichten von Erich Kästner sind zweifelsfrei Klassiker der Kinderliteratur - sie begeistern Leser:innen jeden Alters noch heute. Doch Kästner war nicht nur ein erfolgreicher Kinderbuchautor, sondern auch Lyriker, Romancier und Journalist. Die Nationalsozialisten verboten seine Bücher; zweimal wurde er von der Gestapo verhaftet. Kästner verstand es, mit ironischer Sprache vor dem aufkommenden Faschismus zu warnen. Im Gespräch mit der Schriftstellerin Ulrike Draesner und dem Dramaturgen und Autor John von Duffel wird es um seine ersten Kinderbücher gehen: »Emil und die Detektive« von 1929 und »Pünktchen und Anton« von 1931. Wir erleben noch einmal, wie der clevere Emil und seine neuen Freunde einen Dieb durch Berlin jagen, um für Gerechtigkeit zu sorgen. Ebenfalls in Berlin leben Anton Gast und Luise Pogge, genannt Pünktchen. Obwohl ihre soziale Herkunft nicht unterschiedlicher sein könnte, entwickelt sich zwischen den beiden eine enge Freundschaft. Kästner thematisiert hier moralische Fragen zu Mut Freundschaft oder Pflichtbewusstsein. Diese von ihm bezeichneten »Nachdenkereien« sind Botschaften für junge Leser:innen - aus heutiger Sicht mal mehr und mal weniger zeitgemäß.

Eine Veranstaltungsreihe von LpZ Stuttgart und DerDiwan Hörbuchverlag, gefördert vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg.

**Anne-Dore Krohn spricht mit
 Ulrike Draesner und John von Duffel
 Live-Mitschnitt**

Ein Gespräch über Erich E. Kästner – „Pünktchen und Anton“ und „Emil und die Detektive“, Prolog und Epilog: Timo Brunke

1 CD Digifile/Kartonverpackung, 66 Minuten
 ISBN 978-3-949840-48-7

Empf. VK 15,00 EUR (D)



Anne-Dore Krohn



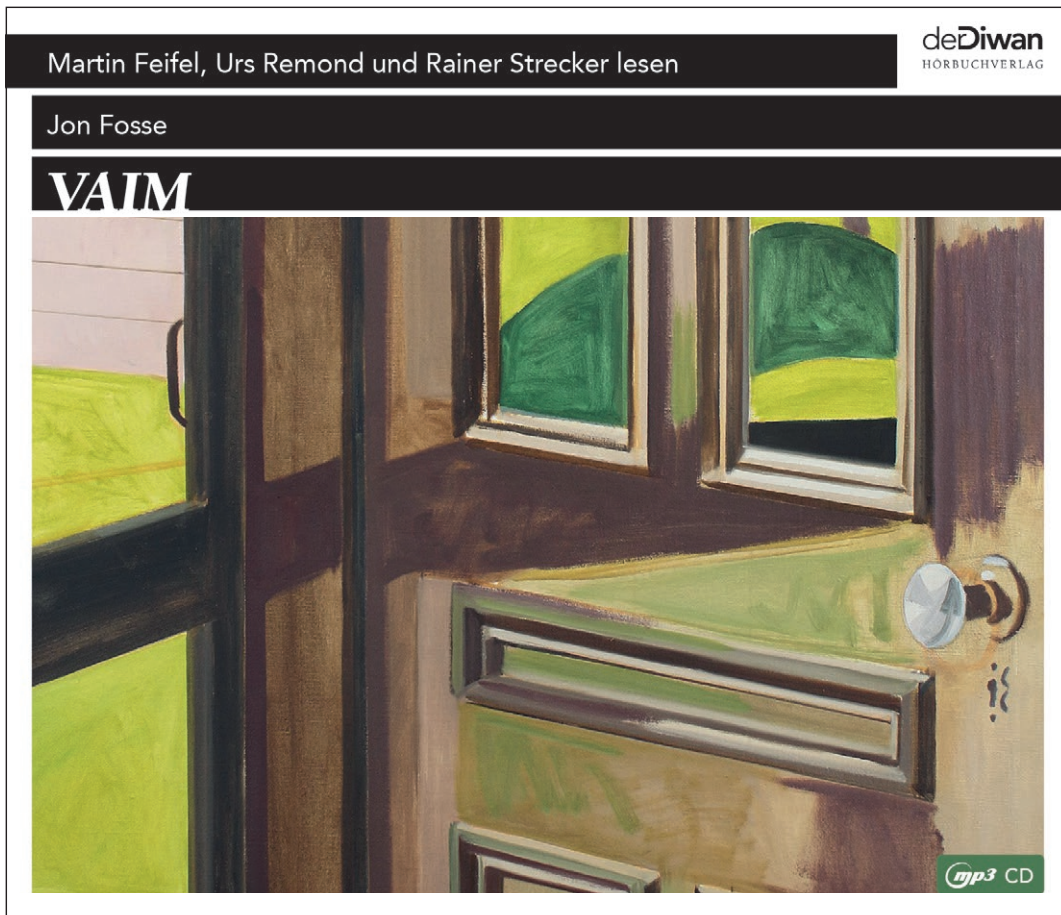
Ulrike Draesner



John von Duffel



Timo Brunke



© Matthias Bothor, Oliver Look & Peter Kanitz

Martin Feifel, Urs Remond & Rainer Strecker

»... aber etwas von einem Traum hatte meine Wirklichkeit all die Jahre über wohl immer an sich gehabt, die Wirklichkeit ist im Traum wie das Boot im Wasser, denke ich, oder vielleicht umgekehrt, das Wasser ist die Wirklichkeit und das Boot der Traum, denn ein Boot ist wohl immer ein Traum von irgendwas ...«

Der Auftakt zu Jon Fosses neuer Trilogie: Mit der Kleinstadt Vaim hat der Nobelpreisträger wieder ein literarisches Universum geschaffen.

Ein Mann steigt in sein Boot, um über den Fjord in die Großstadt zu fahren. In jüngeren Jahren hat Jatgeir häufig Ausflüge nach Bjørgvin gemacht, Bars und Restaurants besucht und von der Begegnung mit einer Frau geträumt, die er lieben könnte. Dieses Mal will er Nadel und Faden kaufen, was sich als schwerer herausstellt als gedacht. Als er von den Kaufleuten betrogen wird, macht er sich angewidert von den Großstädtern auf den Rückweg und entscheidet spontan, auf einer Insel haltzumachen. Dort trifft er Eline wieder, seine Jugendliebe, nach der das Boot benannt ist. Eline hat gerade ihren Mann verlassen ...

Vaim erzählt meisterhaft und mit Sinn für die Absurdität unserer Existenz von einer Dreiecksbeziehung, von kleinen und großen Booten, von passiven Männern und einer ungewöhnlich entschiedenen Frau, deren Willen man sich besser beugt.

**Auf der Longlist 2. Quartal 2026
„Preis der deutschen Schallplattenkritik“**

„Die drei Sprecher Martin Feifel, Urs Remond und Rainer Strecker treffen perfekt den abgründigen, verschrobene[n] Ton.“ (Jurybegründung der hr2-Hörbuchbestenliste)

„Fosse ist ein meisterhafter Erzähler, umso schöner ist es, dass sein erster literarischer Auftritt nach 2023 so trefflich als Hörbuch umgesetzt ist.“ (BÜCHERmagazin (mvs) 2.2026)

**Martin Feifel, Urs Remond und Rainer Strecker lesen
Jon Fosse – Vaim**

Ungekürzte Lesung der Buchausgabe Rowohlt Verlag aus dem Norwegischen übersetzt von Hinrich Schmidt-Henkel

**1 mp3-CD in Digifile/Kartonverpackung,
214 Minuten**

ISBN 978-3-949840-53-1

Empf. VK 24,00 EUR (D)

Jan Messutat liest

deDiwan
HÖRBUCHVERLAG

Charles Simmons

SALZWASSER



© Christian Hartmann

Jan Messutat

»Im Sommer 1963 verliebte ich mich, und mein Vater ertrank.«

So beginnt die Erzählung über einen Sommer, an dessen Ende nichts mehr so ist wie zuvor: Wie jedes Jahr verbringt der fünfzehnjährige Michael die Ferien mit seinen Eltern am Atlantik. Doch diesmal gibt es eine Veränderung, denn in dem benachbarten Gästehaus zieht die verführerische Mrs. Mertz mit ihrer zwanzigjährigen Tochter Zina ein. Die Andersartigkeit und Offenheit, die die beiden Frauen umgeben, faszinieren nicht nur Michael. Augenblicklich verliebt er sich in die schöne Zina und ist ihren Kaprizen hoffnungslos ausgeliefert. Als er jedoch seine romantischen Gefühle ihr gegenüber auf die grausamste Art und Weise verraten sieht, bricht für ihn die unschuldige Welt seiner Kindheit zusammen, und es kommt zum tragischen Ende eines Sommers. In der Neuerzählung von Turgenjews Novelle „Erste Liebe“ schildert Simmons einfühlsam und fast ein wenig wehmütig den Verlust der kindlichen Unschuld, der die Verwirrungen der ersten Liebe begleitet. Den Hintergrund dazu bilden die Farben und Stimmungen eines Sommers am Meer.

**Jan Messutat liest
Charles Simmons – Salzwasser**

Ungekürzte Lesung der Originalausgabe des C.H.-Beck-Verlags in der Übersetzung von Susanne Hornfeck

**Als Download auf fast allen Portalen zu finden,
ca. 240 Minuten**

EAN 4066004788937

Empf. VK 18,00 EUR (D)

Die Gruppe OIL liest

deDiwan
HÖRBUCHVERLAG

Die Gruppe OIL

NATURTRÜB



ausgezeichnet von der
hr2-Hörbuch-
bestenliste

hr2
kultur

Börsenblatt

BÜCHER
magazin
Grandios

»Der Unterschied zwischen verrückt und exzentrisch ist allein der Kontostand; arme Leute gelten als verrückt, reiche als exzentrisch.«

Vier Männer aus Berlin und Hamburg gründen eine Band. Deshalb begeben sie sich aufs holsteinische Land in Meeresnähe. Sie wollen dort in mehrtägigen Sessions gemeinsam Musik erarbeiten. Es entstehen trotz extremer Umwelteinflüsse unvorhergesehene Songs, aber auch unerträgliche Spannungen im Bandgefüge. Um diese abzuleiten, schreibt jeder der vier während der Aufnahmen heimlich eine Art Tagebuch. Das Hörbuch versammelt diese Aufzeichnungen. Eine absurde Welt, beherrscht von großenwahnsinnigen wie liebevollen Figuren. Denn es passiert viel: Offene Streits und Intrigen, Liebe zu Tieren und unter Tieren, schwere Krisen und noch schwerere Vermeidungsschmerzen.

Nur eine Frage bleibt: Lässt sich die Erde das alles gefallen?

Die Gruppe OIL sind die in Deutschlands Untergrund sattem bekannten Autoren und Musiker Reverend Christian Dabeler, Timur Mosh Çirak, Maurice Summen und Gereon Klug.

Reverend Christian Dabeler: Musiker, Autor, Seemann und Schauspieler. Von Rollo Aller bis Deichbullen. Von Klotz & Dabeler bis Universal Gonzales. Von Rocko Schamoni bis OIL. Alles nur ein paar Seemeilen voneinander entfernt.

Timur Mosh Çirak: Die Geheimwaffe von OIL. Bassist, Autor, Mocca-Chef und Comic-Zeichner. Herkunft Istanbul. Vermutlich.

Gereon Klug: Er sagt, er sei eine Art Autor. Von Hanseplatte-Newslettern bis „Leider geil“, Kinderbüchern und dem einzigen kochbaren Kochbuch. OIL ist Klugs erste Band. Er schreibt Texte, singt und spielt Saxofon, weil er es mal konnte.

Maurice Summen: Musiker, Labelbetreiber und Autor. Bei OIL für Musik und Text verantwortlich. Und auch wenn er bei OIL nicht der Labelchef ist, führt er sich allzu oft wie einer auf.

„Kulturkritiker Andi Hörmann ist sehr begeistert von einem neuen Hörbuch, vor allem weil er das sehr, sehr komisch findet. ... (zu Gereon Klug) Mit seinem schwindelerregenden, staubtrockenen Humor. Er ist der verschurbelte Gedankenmusikant. Seine Spitzfindigkeiten im harmlosen Tonfall klingen wie Freejazz der Popliteratur. Ein urkomisches Hörbuch. Große Empfehlung!“ (Deutschlandradio Kultur, A. Hörmann 05/2025)

„Die urkomischen, selbstironischen Texte sind der Stoff, aus dem ihre ziemlich schrägen Lieder entstehen. Die sind zwar nicht auf der CD zu hören, dafür aber im Netz. Beides ist eine Hörerfahrung, die ihresgleichen sucht.“ (Jurybegründung der hr2-Hörbuchbestenliste)

Die Gruppe OIL liest
Die Gruppe OIL – Naturtrüb

Ungekürzte Lesung der Buchvorlage Verbrecher Verlag, Berlin

1 mp3-CD in Digifile/Kartonverpackung,
301 Minuten
ISBN 978-3-949840-42-5

Empf. VK 20,00 EUR (D)

Rainer Strecker liest

deDiwan
HÖRBUCHVERLAG

Nicolas Mathieu

IEDE SEKUNDE



mp3 CD

ausgezeichnet von der
hr2-Hörbuch-
bestenliste

hr2
kultur

Börsenblatt

hr2-Hörbuch-
bestenliste
Mai und Juni 2025

BÜCHER
magazin
Grandios



© Matthias Bothor

Rainer Strecker

„An diesem Tag aber mühte er sich nicht, versuchte nicht, zu gefallen. Er schrieb nur: Heute Abend werde ich da sein. Ich möchte alles. Mach dich bereit. Als sie das las, lächelte sie und konnte es dann kaum erwarten.“

Ein Mann und eine Frau, nicht mehr ganz jung, angekratzt von den zermürbenden Routinen des Alltags – Arbeit, Familie, etwas Urlaub, so könnte das Leben dahingehen. Doch sie begegnen einander und Liebe erfasst sie mit der Kraft einer Naturgewalt. Sie sind zu überrascht, zu hungrig, um auch nur einen Moment zu zögern, und ab jetzt zählt jede Sekunde, in der sie zusammen sein können. Mit rückhaltloser Intensität schreibt Nicolas Mathieu die Chronik einer Leidenschaft, die alles andere in den Hintergrund drängt, und findet eine Sprache für das Begehren, das Glück der gestohlenen Stunden im Hotel, die Qual der Abwesenheit, die Eifersucht auf die „anderen“ im Leben der Geliebten und schließlich den Schmerz der Trennung. Dieses Buch ist die mitreißende Huldigung eines Melancholikers an das Leben und, ja, die Liebe.

„Dies ist die Geschichte eines Seitensprungs, erzählt vom Mann, der jede Sekunde mit der Angebeteten auskosten will, wissend, dass diese Leidenschaft vergänglich ist. Und wirklich hören wir vom Schmerz der endgültigen Trennung, die erlebt und durchlitten wird. Zurück bleibt Melancholie, aber auch das Bewusstsein für die Kostbarkeit des alltäglichen Lebens, in dem nun auch wieder der alternde Vater oder der kleine Sohn in den Vordergrund rücken. Rainer Strecker vermag es, die Intensität der Gefühle zum Leuchten zu bringen.“ (hr2-Hörbuchbestenliste Jurybegründung 05/2025 + 06/2025)

**Rainer Strecker liest
Nicolas Mathieu – Jede Sekunde**

Ungekürzte Lesung der Buchausgabe erschienen im Hanser Verlag aus dem Französischen übersetzt von Lena Müller und André Hansen

**1 mp3-CD in Digifile/Kartonverpackung,
147 Minuten**

ISBN 978-3-949840-45-6

Empf. VK 20,00 EUR (D)



Shortlist „Deutscher Hörbuchpreis 2026“
Kategorie: „Beste Interpretin“



© Christina Kratzenberg
Marit Beyer

»Wir schwammen, bis sich die Eisdecke schloss.«

Thekla schwimmt in offenen Gewässern, auch bei eisigen Temperaturen. Sie versteht es als ganzkörperlichen Erkenntnisprozess und versucht in der winterlichen Landschaft sich selbst und dem Verhältnis von Leib und Seele, Natur und Geist auf den Grund zu gehen. Während sie in das atemberaubend klare Wasser eintaucht und mit der Gewalt der Kälte umgeht, findet sie zu einem Gefühl von Freiheit und Autonomie. Dann begegnet sie einem entlaufenen Tiger.

Marion Poschmann erzählt mit poetischem Schwung von Spannung und Glück einer außergewöhnlichen Naturerfahrung. Von der Lust, sich selbst zu überwinden, ungeahnte Fähigkeiten zu entdecken und das Unmögliche möglich zu machen. Im kunstvollen sprachlichen Ausdruck verschmelzen zeitgenössische Milieustudie und wundersame Legende, spielerisch leichte und streng gebundene Verse gipfeln in einer modernen Adaption des Leichs, des mittelalterlichen, virtuos gereimten Meistergedichts.

Über das Glück des Eisbadens.

„Wenn poetische Sprache und Lautmalerei perfekt zusammenpassen, beweist das Medium Hörbuch sein ganzes Können: Bemerkenswert leicht und tiefgründig zugleich nimmt Marit Beyer uns wie selbstverständlich mit in eine Sprachklangwelt der besonderen Art. Jede Nuance, jeder gedankliche Wirbel wird klar, transparent und berührend. Beyers Stimme und Interpretation adeln den starken Text und verleihen ihm eine neue Dimension.“

Ein Hörbuch, das durch seine kunstvolle Darbietung noch lange nachhallt.“ (Jurybegründung, Deutscher Hörbuchpreis)

„Das Schwimmen in eisigen Gewässern als innerer Erkenntnisprozess, als Kulturgeschichte und Selbsterkundung, das ist diese wirklich-unwirkliche Geschichte über eine Schwimmerin in winterlicher Atmosphäre und ihre Begegnung mit einem Tiger. Den lyrischen Kammerton dieser Verslegende lässt die Interpretin Marit Beyer akustisch funkeln. Sie liest mit feinem Gespür, fast körperlos zwischen realistischer Beschreibung und Fiktion schwebend. Ein Hörgenuss zum Abheben.“ (Jurybegründung der hr2-Hörbuchbestenliste)

Marit Beyer liest
Marion Poschmann – Die Winterschwimmerin
Verslegende

Ungekürzte Lesung der Buchvorlage Suhrkamp Verlag, Berlin

1 mp3-CD in Digifile/Kartonverpackung,
107 Minuten
ISBN 978-3-949840-46-3

Empf. VK 22,00 EUR (D)

Therese Hämer liest

deDiwan
HÖRBUCHVERLAG

Marina Jarre

WEIT ENTFERNT VÄTER



Longlist „Deutscher Hörbuchpreis 2025“
Kategorie: „Beste Interpretin“



© M. Knickriem

Therese Hämer

»Stimme und Sprache, sie antworten jemandem oder auf etwas, das in unserem Inneren nach uns ruft, und nicht denen, die danebenstehen und zuhören.«

„Marina Jarre ist eine zutiefst originelle, kraftvolle und prägnante Schriftstellerin, ihre Bücher sind unverzichtbare Meisterwerke.“ Claudio Magris

Das kleine Mädchen Marina lügt gern und mit poetischer Hingabe. Ein Akt rebellischer Selbstbehauptung gegenüber einer Welt, in der es die strengen Regeln der Mutter gibt, um deren Liebe sie ringt, aber auch den glutäugigen Vater, der erst mittags aufsteht und sich an keinerlei Regeln zu halten scheint. Einer Welt, in der sie getauft und trotzdem jüdisch sein soll – wie ihr russischer Großvater, den die Mutter verachtet.

Marina Jarre erzählt von der Kindheit im multikulturellen Riga der 1930er Jahre. Vom jähen Bruch, als sie nach der Trennung der Eltern zu ihren Großeltern ins faschistische Italien kommt. Von der Aneignung einer neuen Sprache, in der sie zu ihrer Stimme und ihrer Wut findet, in der sie mit ihren Kindern spricht und sich von der Tochterrolle befreit, von der Wandlung der kleinen Lügnerin zur großen, wahrhaftigen Schriftstellerin.

Ein wunderbar, autobiografisch gefärbter Roman über Entwurzelung und Fremdheit“ (BÜCHERmagazin (kal) 3.2025)

„Marina Jarre erzählt in schöner Sprache, mit sachlichem Blick auf ihre Umgebung, springt allerdings durch die Zeiten und Orte, dass man achtgeben muss, um zu folgen. Die Sprecherin Therese Hämer trifft einen angenehm leichten Erzählton, die Musik ist sparsam zwischen den Kapiteln eingesetzt, so dass es Freude macht, sechs Hörbuchstunden zuzuhören.“ (Angelika Hornig, Magazin ZEITzeichen 3/2025)

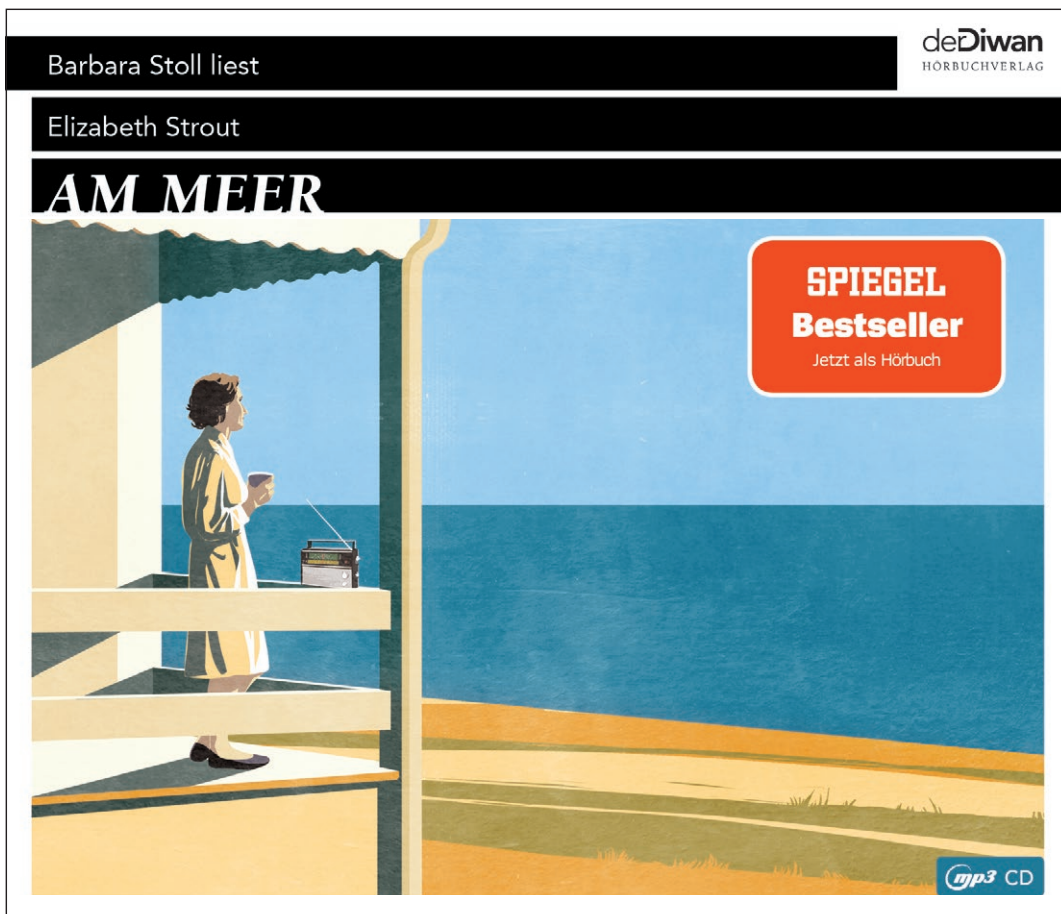
**Therese Hämer liest
Marina Jarre – Weit entfernte Väter**

Ungekürzte Lesung der Buchvorlage Hanser Verlag
Aus dem Italienischen von Verena von Koskull

**1 mp3-CD in Digifile/Kartonverpackung,
386 Minuten**

ISBN 978-3-949840-44-9

Empf. VK 24,00 EUR (D)



hr2-Hörbuchbestenliste Juli 2024: Platz 1
Shortlist „Deutscher Hörbuchpreis 2025“
Kategorie: „Beste Interpretin“



Barbara Stoll

„Welche Gnade, dass wir nicht wissen, was uns im Leben erwartet.“
Der neue Erfolgsroman von SPIEGEL-Bestsellerautorin und Pulitzer-Preisträgerin Elizabeth Strout.

Elizabeth Strout schreibt die Geschichte von Lucy Barton weiter, ihrer feinsinnigen, von den Härten des Lebens nicht immer verschonten Heldin. Mit ihrem Ex-Mann William sucht sie während des Lockdowns Zuflucht in Maine, in einem alten Haus am Meer. Eine unvergessliche Geschichte über Familie und Freundschaft, die Zerbrechlichkeit unserer Existenz und die Hoffnung, die uns am Leben erhält, selbst wenn die Welt aus den Fugen gerät.

Sie hatte es so wenig kommen sehen wie die meisten. Lucy Barton, erfolgreiche Schriftstellerin und Mutter zweier erwachsener Töchter, erhält im März 2020 einen Anruf von ihrem Ex-Mann – und immer noch besten Freund – William. Er bittet sie, ihren Koffer zu packen und mit ihm New York zu verlassen. In Maine hat er für sie beide ein Küstenhaus gemietet, auf einer abgelegenen Landzunge, weit weg von allem. Nur für ein paar Wochen wollen sie anfangs dort sein. Doch aus Wochen werden Monate, in denen Lucy und William und ihre komplizierte Vergangenheit zusammen sind in dem einsamen Haus am Meer.

„Barbara Stoll erzählt mit großem Einfühlungsvermögen diesen lebensweisen Familienroman. Mit leisem Humor bringt sie uns Geschichten von scheinbar ganz normalen Menschen nahe. Lebhaft schildert sie Gespräche und Begegnungen, als sei ihr die Geschichte selbst passiert. Ihre Spielfreude beim Interpretieren der unterschiedlichen Charaktere ist genussvoll hörbar und unverwechselbar.“

„Am Meer‘ ist ein ermutigendes Hörbuch, das von Barbara Stoll mit ihrer weichen, einnehmenden Stimme grandios gelesen wird.“ (Jurybegründung, Deutscher Hörbuchpreis)

„Barbara Stoll liest diesen vor Lebendigkeit sprudelnden Roman mit Hingabe, ihre reife Stimme passt gut zu seiner klugen Protagonistin.“ (man, BÜCHERmagazin)

„Strout schreibt schlicht und unaufgeregt, und Barbara Stoll findet dafür einen ebenso leisen wie eindringlichen Ton.“ (Aus der Jurybegründung der hr2-Hörbuchbestenliste)

Barbara Stoll liest
Elizabeth Strout – Am Meer

Ungekürzte Lesung Luchterhand Verlag
 (Verlagsgruppe Penguin Random House)
 Aus dem Amerikanischen übersetzt von Sabine Roth

2 mp3-CDs in Digifile/Kartonverpackung,
390 Minuten
 ISBN 978-3-949840-36-4

Empf. VK 26,00 EUR (D)



**hr2-Hörbuch-
bestenliste
Februar 2024:
Platz 1**



© Oliver Look

Urs Remond

„Der erste schöne Frühlingstag – der beste Tag des Jahres. Genießen wir ihn, solange wir können, Molly. Man weiß nie, was als Nächstes passiert.“

Professor Seymour T. Baumgartner, unter Freunden Sy, ist ein über siebzigjähriger emeritierter Phänomenologe aus Princeton, der sich dem Schreiben philosophischer Bücher und, zunehmend, seinen Jugendreminiszenzen widmet: seiner kleinbürgerlichen Herkunft aus Newark; der schwierigen Ehe der Eltern, dem Collegebesuch und einem Studienaufenthalt in Paris; schließlich der wie ein Blitz einschlagenden Liebe zur Übersetzerin und Dichterin Anna, mit der er die glücklichsten Jahre verbrachte, bevor sie vor zehn Jahren einem Badeunfall zum Opfer fiel.

Annas Tod hat ein tiefes Loch in seinem Leben hinterlassen, das aller Pragmatismus, alle Selbstironie nicht füllen kann. Denn Anna war wirklich das, was man seine bessere Hälfte nennt. Eines Tages, um sich zu trösten, wagt Sy sich endlich in ihr Arbeitszimmer, das er seit ihrem Tod nicht betreten hat.

„Einer der großen Autoren unserer Zeit“
(San Francisco Chronicle)

„Auster ist ein Zauberer“
(The New York Review of Books)

„Einer der Weltstars der Gegenwartsliteratur“
(Bayerischer Rundfunk)

„Der Roman ist eine Ode an die Trauer über den Verlust eines über alles geliebten Menschen und eine anrührende Auseinandersetzung mit dem Alter. (...) Urs Remond trifft die Atmosphäre des aus Gesprächs- und Erinnerungspassagen zusammengesetzten Romans. Er liest mit ruhiger Stimme.“ (Aus der Jurybegründung der hr2-Hörbuchbestenliste)

**Urs Remond liest
Paul Auster – Baumgartner**

Ungekürzte Lesung der Buchvorlage aus dem Rowohlt Verlag
Aus dem Englischen von Werner Schmitz

**1 mp3-CD in Digifile/Kartonverpackung,
373 Minuten
ISBN 978-3-949840-32-6**

**Empf. VK SONDERPREIS:
23,00-EUR-(D) 18,90 EUR (D)**

Max Ruhbaum liest

deDiwan
HÖRBUCHVERLAG

Ulrike Sterblich

DRIFTER



Hörbuch der
Woche: BR



© Jochen Klenk

Max Ruhbaum

„Sie hatte diese jugendliche Alterslosigkeit, die Verrückte oft haben. Womit ich nicht sagen möchte, dass Vica verrückt war. Nicht im konventionellen Sinne verrückt jedenfalls.“

Wenzel und Killer sind Freunde seit Ewigkeiten und stehen mitten im Leben, Killer als PR-Chef einer großen Firma, Wenzel betreut die Social-Media-Kanäle eines TV-Senders. Doch alles ändert sich, als Vica in ihr Leben tritt: eine Frau in goldenem Kleid, meist begleitet von zwei treuen Adjutanten und einem riesigen Zottelhund. Mit jeder Begegnung ploppen neue Fragen auf: Woher weiß sie so viel über Wenzel und Killer? Wieso besitzt sie ein Exemplar des neuen Buchs von Drifter, einer ominösen Schriftstellerfigur, obwohl es überhaupt noch nicht auf dem Markt ist? Und wo hat ihr Hund das Tanzen gelernt? Als Vica schließlich auch noch den Wohnblock ihrer Kindheit in Beschlag nimmt, gerät die Welt der beiden Freunde ins Wanken. Virtuos, ja geradezu fantastisch erzählt Ulrike Sterblich von zwei Freunden, deren Wirklichkeit sich zunehmend verschiebt.

„Es geht um Verzauberung der Welt im besten Sinne. Ein äußerst witziges, geistreiches, überraschendes Buch und eine schöne Geschichte.“ (rbb Kulturradio)

„Das reinste Vergnügen!“ (Karen Duve)

Dieser Roman ist auf der Shortlist für den Deutschen Buchpreis 2023.

**Max Ruhbaum liest
Ulrike Sterblich – Drifter**

Ungekürzte Lesung der Buchvorlage Rowohlt Verlag

**1 mp3-CD in Digifile/Kartonverpackung,
406 Minuten**

ISBN 978-3-949840-28-9

Empf. VK 23,00 EUR (D)

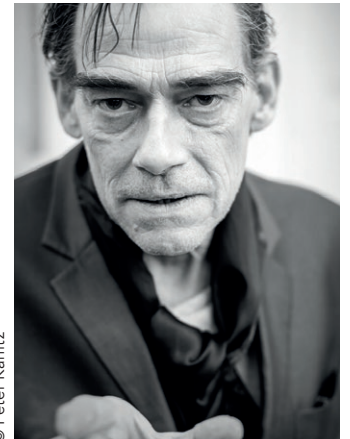
Martin Feifel liest

deDiwan
HÖRBUCHVERLAG

John Burnside

SO ETWAS WIE GLÜCK

Geschichten über die Liebe



© Peter Kanitz

Martin Feifel

„Heute denke ich kaum mehr an die Zukunft. Es kommt eine Zeit, da besteht die einzig sinnvolle Bemühung darin, die Zukunft gänzlich zu vergessen und sich auf das eine zu konzentrieren, das immer da ist: die Gegenwart, die unberechenbare.“

Die ganze Verletzlichkeit des Lebens in nur einem Moment.

Was macht eine gute Beziehung aus? Was ist Liebe – und was nicht?

John Burnside tauchen in das Leben von Männern und Frauen ein, die – in einer Ehe gefangen, gebeutelt von falschen Erwartungen, dem Alkohol verfallen – alles andere als ideale Paare verkörpern. Untreu, einsam, krank, begegnet man seinen Heldinnen und Helden bevorzugt nachts auf leeren Straßen. Von so etwas wie Glück können sie nur träumen, ihre Gefühle bleiben meist sprachlos. Und doch könnten sie unsere Nachbarn sein.

Burnside ist einer der besten Gegenwartslyriker und zugleich bemerkenswerter Essayist und Romancier. Mit dem vorliegenden Band lässt er sich nun erstmals in deutscher Sprache auch als Autor von Kurzgeschichten kennenlernen. Jede der zwölf Erzählungen der von ihm eigens zusammengestellten Auswahl zeigt die ganze Verletzlichkeit eines Lebens in nur einem Moment – und besitzt dennoch das Gewicht und die Dichte eines großen Romans.

„Burnsides Kunst der Atmosphäre und seine hintergründige Figurenzeichnung erfordern einen feinfühligem, aber nicht ins Gefühliges abrutschenden Vorleser – einen Innerlichkeitsartisten wie Martin Feifel. Mit ruhigem Nachdruck zieht er die Hörer ins Vertrauen und hinein in die Geschehnisse der Figuren, voller Verständnis für

die Sorgenfalten der Seele und die Irrläufe der Sehnsucht. Seine sanft-herbe, bei aller Präzision der Betonungen bisweilen fast raunend herabgesenkte Stimme schafft einen psychologischen Innenraum, in dem sich das Fühlen und Denken der Figuren überzeugend entfalten kann.“ (FAZ, Wolfgang Schneider, 19. Juni 2023)

„Martin Feifel interpretiert Burnside's dicht gewobene Geschichten in großer Intimität, manchmal ganz nah am Mikrofon, leise, dafür umso eindringlicher. Feifel versucht nie, diese Geschichten aus der schottischen Provinz und ihre Protagonisten größer zu machen als sie sind. Doch in dem er ganz schlicht, unpräzise gestaltet, erfasst er in einem Moment, einer Stimmung, einer Erinnerung ein ganzes Leben.“ (WDR5, Chr. Kosfeld)

Martin Feifel liest

John Burnside – So etwas wie Glück

Geschichten über die Liebe

Ungekürzte Lesung der Buchvorlage Penguin, München
Aus dem Englischen von Bernhard Robben

2 MP3-CDs in Digifile/Kartonverpackung,

490 Minuten

ISBN 978-3-949840-18-0

Empf. VK 25,00 EUR (D)



ZU ALLEN HÖRBUCHERN KÖNNEN SIE LESUNGEN BUCHEN!

Kontakt und Verlagsauslieferung:

derDiwan Hörbuchverlag
Christina Walz
Schillerstrasse 10
D-73650 Winterbach
Tel: +49 173 905 22 44
der-diwan.de

Bestellungen bitte per E-Mail:
tina.walz@der-diwan.de
Keine Mindestbestellmenge und
portofreie Lieferung.

Alle Titel sind über die Barsortimente Zeitfracht, Umbreit und Libri erhältlich.

Verlagsdirektbestellungen zu üblichen Reisebedingungen.

Download der Hörbücher ist über fast alle Portale – auch audible – möglich.



Wir unterstützen die Arbeit der Kurt Wolff Stiftung